

Inhaltsverzeichnis

VORWORT

zur 10., abermals überarbeiteten Auflage 1

EINLEITUNG 8

Anmerkungen 17

Literatur 17

ERSTES KAPITEL

*Was sind überhaupt Unterrichtsstörungen? Oder:
Vom Verurteilen über das Entschuldigen bis hin zum
Verstehen* 19

Anmerkungen 34

Literatur 34

ZWEITES KAPITEL

*Zum Dilemma des Schulehaltens oder:
Die Kommunikative Didaktik* 38

I. Verschiedene didaktische Richtungen 43

II. Unterricht im Spiegel der Kommunikativen
Didaktik 54

III. Abschließende Fragen 64

Anmerkungen 66

Literatur 68

DRITTES KAPITEL

*Der gestörte Unterricht oder:
Fallberichte aus dem Schulalltag* 75

I. Unterrichtliche Konfliktsituationen 77

II. Diagnostische und therapeutische Hinweise . . . 90

III. Fallberichte als Diskussions- und Übungsmaterialien	139
Anmerkungen	143
Literatur	144

VIERTES KAPITEL

Jede Störung will uns etwas sagen oder:

<i>Von der Fallbesprechung zur Systemanalyse</i>	152
I. Bedeutungsebenen der Kommunikation	152
II. Systemische Aspekte	155
III. Praktische Übungen	164
Anmerkungen	171
Literatur	172

FÜNFTES KAPITEL

Neurotische Schüler oder:

Hinweise für die Einzelbehandlung und für den

<i>Unterricht</i>	175
I. Was sind überhaupt Neurosen?	180
II. Neurotische Schüler	192
III. Wie kann man helfen?	208
Anmerkungen	219
Literatur	221

SECHSTES KAPITEL

Ängstliche Kinder in der Schule oder:

Quantitative und qualitative Aspekte der

<i>Schülerangst</i>	227
I. Ausmaß und Art schulischer Ängste	229
II. Grundzüge schulischer Ängste	241
III. Therapeutische Möglichkeiten	249

IV. Abschließende Fallberichte	255
Anmerkungen	259
Literatur	260

SIEBTES KAPITEL

<i>Der angeblich 'freche', 'faule', 'schlechte' und 'unbeliebte' Schüler oder: Abbau einer Ideologie mit Hilfe empirischer Untersuchungen</i>	264
I. Der 'freche' Schüler	269
II. Der 'faule' Schüler	277
III. Der 'schlechte' Schüler	282
IV. Der 'unbeliebte' Schüler	287
V. Abschließende Thesen	292
Anmerkungen	295
Literatur	296

ACHTES KAPITEL

<i>Unterrichtsstörungen in der Lehrerweiterbildung bzw. der Kollegiumsinternen Fortbildung oder: Wie gestaltet man darüber eine Pädagogische Konferenz? . . .</i>	300
---	-----

SCHLUSS

2 × Schule & 2 × Therapie & 2 × (un)gestörter Unterricht sowie	307
--	-----

LITERATURVERZEICHNIS	317
--------------------------------	-----

NAMENVERZEICHNIS	343
----------------------------	-----

ANHANG

Die sechs Sinnperspektiven aggressiven Verhaltens	350
---	-----

BIO-BIBLIOGRAPHIE	353
-----------------------------	-----

VERZEICHNIS DER FALLBERICHTE

1. Jürgens Provokationen	39
2. Die Klasse als Zoo	40
3. Schreibkrämpfe beim 8-jährigen Klaus	79
4. Wolfgang und Fredy geraten in Streit	82
5. Jonas, der Störenfried	85
6. Die frühreife Gisela	140
7. Keine besonderen Vorkommnisse	140
8. „Das halt’ ich nicht länger aus!“	141
9. „Hochinteressant!“	153
10. „Pst!“ – „Be quiet, please!“	155
11. „26 Zappelheinis“	161
12. Was ist nur mit dem Günther los?	192
13. Kerstin sucht einen Blitzableiter	195
14. Wenn an gesunden Kindern herumgedoktert wird	202
15. „Mutti, lass’ mich nicht allein!“	241
16. Jeans und Nacherzählungen	246
17. Mario, der Spaghettifresser	255
18. „Das verhexte Telefon“	256
19. Baldriantropfen helfen nicht	257
20. „Diese Mofa-Clique macht mich noch ganz fertig!“	258
21. Heinos Provokation	269
22. Bodos Provokation	272
23. Ist Heidrun wirklich faul?	277
24. Thomas und Elke	282
25. Regina kann niemand leiden	287
26. Verwahrlost?	315

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

1. Eine neue Theorie der Unterrichtsstörungen . . .	33
2. Analyse- und Planungskonzept der Kommunikativen Didaktik	49
3. Grün-Gelb-und-Rot-Bezirke in der Erziehung	133
4. Die vier Bedeutungsebenen jedweder menschlichen Kommunikation	155
5. Die idealtypische Störungskurve im Schulalltag	158
6. Lehrerkollegien und Schulklassen unter störfaktorialen Aspekten	160
7. Die Entstehung von Neurosen	191
8. Übertragung und Projektion	197
9. Zusammenhang zwischen Angst und Leistung	231
10. Das erste Grundmodell einer Konfliktsituation	274
11. Das zweite Grundmodell einer Konfliktsituation	275
12. Das dritte Grundmodell einer Konfliktsituation	275
13. Zirkulärer Verstärkungsprozess bei der Stabilisie- rung der sozialen Position eines etikettierten Schülers	292
14. Der (blinde) Kreislauf des Verurteilens	293
15. Die (hermeneutische) Spirale des Verstehens . . .	293

VERZEICHNIS DER TABELLEN

1. Die prozentuale Verbreitung schulischer Angst,
bezogen auf verschiedene Regionen 232
2. Die prozentuale Verbreitung schulischer Angst,
bezogen auf verschiedene Schulformen 232
3. Die Verbreitung schulischer Angstpegel, bezogen
auf verschiedene Schulformen 233